



Presskit

Die Junge Philharmonie Wien ist Österreichs „Elite-Nachwuchsortchester“ (ORF-Kultur, NEWS), das die besten österreichischen NachwuchsmusikerInnen im Alter von 17 bis 27 Jahren vereinigt. Das Orchester wurde 1997 von Michael Lessky und namhaften Orchestermusikern österreichischer Berufsorchester zur Förderung des österreichischen Orchesternachwuchses gegründet. Ziel ist es eine Brücke zwischen der Ausbildung und dem Eintritt in ein Berufsorchester zu bilden.

Die bisherige Entwicklung & Arbeit der JPh kann sich sehen respektive hören lassen: kein anderes Jugendorchester Österreichs verfügt über ein derart breites, flexibles und internationales Repertoire, das sich von Bach bis zur Moderne, von Oper bis Jazz erstreckt.

Jährlich finden mindestens sechs Projekte mit insgesamt 25 Konzerten statt, die sich in Eigen- und Fremdprojekte aufteilen. Die Höhepunkte einer Erfolgsgeschichte: 1997 Recital mit Agnes Baltsa auf der Burgarena Finkenstein, 2001 Eröffnung des Int. Schönberg-Festivals in Wien, 2005 Gestaltung der Staatsvertragsjubiläen, 2006 Recital mit José Carreras im Wiener Konzerthaus, 2007 10-Jahr-Jubiläumskonzert im Wiener Musikverein mit Agnes Baltsa und Ildiko Raimondi.

2010 standen im Rahmen der Sommerresidenz in Kärnten die 5. Symphonie von Mahler, dessen Rückert-Lieder sowie ein Recital mit Elina Garanca am Programm. 2011 war das Orchester beim großen Österreich-Festival „Hallo Austria“ im Saarland sowie bei den Gustav Mahler Musikwochen in Toblach engagiert. 2012 folgten Imago-Dei Krems, der Carinthische Sommer, der Choriner Musiksommer sowie das Linzer Brucknerhaus. 2013 standen zwei große Wagner-Galas mit Ausschnitten aus allen zehn Opern mit Solisten aus Bayreuth im Mittelpunkt. 2014 erstmalige Zusammenarbeit mit der Accademia der Mailänder Scala sowie Werke wie Debussys La Mer und Schönbergs Pelleas und Melisande. Das Orchester tritt regelmäßig mit Solisten der Wiener Philharmoniker sowie auch in Kammermusikformationen auf.

Mit Beginn der Saison 2015/16 gestaltet das Orchester einen eigenen Abo-Zyklus im MuTh Konzertsaal der Wiener Sängerknaben unter dem Leitstern von Gustav Mahler.

2015 war die Junge Philharmonie Wien beim Ravello Festival an der Amalfiküste zu Gast sowie zu einer Tournee nach Brasilien (Sala Sao Paulo) und Peru (Grand Teatro nacional Lima) mit Mahlers 4. Symphonie und dem Violinkonzert von Alban Berg (Solistin: Albena Danailova) eingeladen.

Auslandstourneen führten das Orchester zweimal nach China, Italien und in die EU-Erweiterungsländer.

2016 war die Junge Philharmonie Wien zu zwei Konzerten auf Einladung der Staatspräsidentin in Malta zu Gast.

Die Junge Philharmonie Wien konzertierte mit Solisten wie Elina Garanca, Ildiko Raimondi, Robert Holl, Albena Danailova, Franz Bartholomey, Reinhold Friedrich, Paul Gulda, Rainer Küchl oder Zhu Xiao-Mei.

Unter den zahlreichen CD-Produktionen treten besonders die Einspielungen mit José Carreras „Belle Epoque“ sowie Orchesterlieder von Schubert und Strauss mit Ildiko Raimondi und ganz aktuell die neue Lieder-CD von Mahler/Webern/Schönberg/Nono mit Ildiko Raimondi hervor. Die Mahler-Symphonien Nr.2, 4 und 5 liegen ebenfalls auf CD vor.

Download: [Junge Philharmonie \(PDF\)](#)

[\(Edit\)](#)

Pressefotos

Hochauflösendes Bildmaterial finden Sie unter Pressefotos bzw. können Sie über das [Kontaktformular](#) anfordern.

Biographie Lessky

Eine Biographie des Dirigenten Michael Lessky steht als [PDF-Download](#) bereit.

In English

An English version of the information about the Vienna Young Philharmonic Orchestra is [available here](#).